

## Modulhandbuch für das Fach Latein StPO L3 2023

### Allgemeine Bestimmungen StPO L3 2023

Basismodule.....	1
Praxismodul.....	13
Aufbaumodule.....	13
Vertiefungsmodule.....	22

### Basismodule

#### Importmodule aus Studienfach Griechisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien (StPO L3 2023)

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	<b>Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Latein) (LaL 1)</b> <i>Basic Skills in Classical Philology I (Latin)</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, für das Studium grundlegende lateinische Texte unter Hinzunahme von adäquaten Erschließungshilfen zu verstehen, auf Deutsch wiederzugeben sowie sprachlich und inhaltlich zu erörtern. Darüber hinaus verstehen sie es, zusammenhängend dargebotene Fachinhalte zu systematisieren sowie eigenständig zu reflektieren, zu vertiefen und für die Texterschließung nutzbar zu machen. <u>Qualifikationsziele:</u> Kenntnisse paradigmatischer Fachinhalte bezogen auf die lateinische Sprache und Literatur; Kenntnisse fachwissenschaftlich fundierter und grammatisch-methodischer Texterschließungsstrategien Fertigkeiten: Anwenden wissenschaftlich fundierter Texterschließungsstrategien; adäquater Umgang mit Texterschließungshilfen; Organisation von Wissen und selbstbestimmtem Lernen

Thema und Inhalt	Gegenstand des Moduls sind exemplarisch ausgewählte Texte und Fragestellungen des Fachstudiums Latein. Besonderes Augenmerk gilt der auf Latinumsniveau ansetzenden Vertiefung grammatischer Kenntnisse sowie der Grundlegung von Fähigkeiten und Fertigkeiten für die systematische Texterschließung.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Vorlesung (2 SWS) 1 Übung: Lektüregrundkurs mit grammatischem Repetitorium (4 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 90 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 45 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 45 h
Leistungspunkte	6 LP (6 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (90-120 Minuten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester (Das Modul kann auch in zwei Semestern absolviert werden.) <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul (Pflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	<b>Grundlagen der Klassischen Philologie II</b> (LaL 2) <i>Basic Skills in Classical Philology II</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, sich im Gegenstandsbereich der

	<p>Klassischen Philologie reflektiert zu orientieren und ihre zentralen Methoden und Arbeitstechniken adäquat anzuwenden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u>  Grundlagenkenntnisse zu Geschichte, Zielen, Inhalten und Methoden der Klassischen Philologie; Kenntnisse und Fähigkeiten, die mit Blick auf Prosodie, Metrik, Überlieferungsgeschichte und Textkritik zu differenzierten, methodisch fundierten sprachlich-stilistischen Analysen befähigen.</p> <p>Fertigkeiten: Anwenden und kritisches Reflektieren von grundlegenden philologischen Methoden und Arbeitstechniken sowie insbesondere eigenständige problemorientierte wissenschaftliche Recherche und adäquater Umgang mit wissenschaftlichen Hilfsmitteln; Einüben von Techniken wissenschaftlicher Problemerkörterung im Rahmen angeleiteter Diskussionen.</p>
Thema und Inhalt	Gegenstand des Moduls sind die fachwissenschaftlichen Grundlagen der Klassischen Philologie, insbesondere ihre spezifischen Methoden und Arbeitstechniken.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (je 2 SWS): 1) Übung: Einführung in die Klassische Philologie 2) Übung: Grundkurs Klassische Philologie
Voraussetzungen für die Teilnahme	<u>Empfohlene Voraussetzungen:</u> Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums Griechischkenntnisse im Umfang des Graecums
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfungen:</u> Zwei Modulteilprüfungen: Klausur oder E-Klausur (90-120 Minuten) zur Übung Einführung in die Klassische Philologie

	<p>und mündliche Einzelprüfung oder Gruppenprüfung (maximal 2 Studierende), (20-30 Minuten) zur Übung Grundkurs Klassische Philologie, je 3 LP</p> <p><u>Noten und Notengewichtung:</u></p> <p>Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023, die Note ergibt sich aus dem nach Leistungspunkten gewichteten Mittel der Modulteilprüfungen.</p>
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<p><u>Dauer:</u> 2 Semester</p> <p><u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester</p>
Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul (Pflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien.

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	<p><b>Lateinisches Textverstehen I (LaL 3)</b></p> <p><i>Reading Latin Poetry and Prose I</i></p>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<p><u>Kompetenzen:</u></p> <p>Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, lateinische Texte mittleren inhaltlichen und sprachlichen Anspruchsniveaus verstehend zu lesen sowie eigenständig, gegebenenfalls unter Zuhilfenahme wissenschaftlich fundierter Verständnishilfen, philologisch zu erschließen, zu analysieren und auf Deutsch wiederzugeben.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Kenntnisse: Ausbau der im Modul Grundlagen der Klassischen Philologie I erworbenen Kenntnisse zu Texterschließungsverfahren sowie spezifischer sprachlich-stilistischer Kenntnisse; prosodisch und metrisch korrekter Vortrag lateinischer Texte</p> <p>Fertigkeiten: selbstständiger Umgang mit den für die Texterschließung relevanten grundlegenden wissenschaftlichen Hilfsmitteln; Aufbau von Strategien und systematischen Verfahrensweisen bei der Bewältigung von</p>

	Verstehenshürden.
Thema und Inhalt	Gegenstand des Moduls sind exemplarisch ausgewählte lateinische Dichtungs- und Prosatexte mittleren Anspruchsniveaus.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	2 Übungen (je 2 SWS): 1) Übung Dichtung 2) Übung Prosa
Voraussetzungen für die Teilnahme	<u>Verbindliche Voraussetzungen:</u> Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Latein) <u>Empfohlene Voraussetzungen:</u> Grundlagen der Klassischen Philologie II
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfungen:</u> Zwei Modulteilprüfungen zu den Übungen Dichtung und Prosa: Klausur (90-120 Minuten), je 3 LP <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023, die Note ergibt sich aus dem nach Leistungspunkten gewichteten Mittel der Modulteilprüfungen.
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester (Das Modul kann auch in zwei Semestern absolviert werden.) <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul (Pflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien.

Modulbezeichnung / Englische	<b>Analyse und Interpretation lateinischer Texte I</b> (LaL 4) <i>Analyzing and Interpreting Latin Literature I</i>
------------------------------	--

Modulbezeichnung	
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, lateinische Texte mittleren inhaltlichen und sprachlichen Anspruchsniveaus literaturwissenschaftlich fundiert zu analysieren, zu erörtern und sie im Zusammenhang mit ihrem kulturhistorischen Hintergrund zu interpretieren sowie die Methoden der Klassischen Philologie dabei differenziert und kritisch reflektierend anzuwenden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Kenntnisse zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden; systematische Überblickskenntnisse zu einer textbasiert untersuchten Fragestellung Fertigkeiten: Systematisieren von Wissen; wissenschaftliches Argumentieren und Erörtern; Präsentieren von Ergebnissen; Moderieren von gemeinsamen Erkenntnisprozessen; eigenständiges und diskursiv-gemeinschaftliches Erarbeiten wissenschaftlicher Problemhorizonte; vertrauter Umgang mit fachspezifischen Nachschlagewerken</p>
Thema und Inhalt	Gegenstand des Moduls sind exemplarisch ausgewählte Themen und Fragestellungen der Latinistik vor dem Hintergrund konkreter Texte, wobei paradigmatische Interpretationsprobleme und Grundcharakteristika ausgewählter zentraler Autoren, Epochen und Gattungen im Zentrum stehen.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Vorlesung und 1 Seminar (je 2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<u>Verbindliche Voraussetzungen:</u> Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Latein)

	<u>Empfohlene Voraussetzungen:</u> Grundlagen der Klassischen Philologie II
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistungen:</u> Referat (20-45 Minuten) im Seminar, mündliche Prüfung (15-20 Minuten) oder Klausur oder E-Klausur (45-60 Minuten) in der Vorlesung <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (10-15 Seiten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester (Das Modul kann auch in zwei Semestern absolviert werden.) <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul (Pflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien.

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	<b>Analyse und Interpretation lateinischer Texte II:</b> <b>Interdisziplinäre Vernetzung</b> (LaL 5a) <i>Analyzing and Interpreting Latin Literature II:</i> <i>Interdisciplinarity</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, lateinische Texte mittleren inhaltlichen und sprachlichen Anspruchsniveaus literaturwissenschaftlich fundiert zu analysieren, zu erörtern und sie einerseits im Zusammenhang mit ihrem kulturhistorischen Hintergrund, andererseits aber auch mit Blick auf interdisziplinäre Aspekte zu interpretieren sowie die Methoden der Klassischen Philologie dabei differenziert

	<p>und kritisch reflektierend anzuwenden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Kenntnisse zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden; systematische Überblickskenntnisse zu einer textbasiert untersuchten Fragestellung; Überblickskenntnisse in den Gegenstandsbereichen und Methoden von der Klassischen Philologie affinen Wissenschaftsdisziplinen</p> <p>Fertigkeiten: Systematisieren von Wissen; wissenschaftliches Argumentieren und Erörtern; Präsentieren von Ergebnissen; Moderieren von gemeinsamen Erkenntnisprozessen; eigenständiges und diskursiv-gemeinschaftliches Erarbeiten wissenschaftlicher Problemhorizonte; Transfer und Vernetzung von Wissen und Fähigkeiten; vertrauter Umgang mit fachspezifischen Nachschlagewerken.</p>
Thema und Inhalt	<p>Gegenstand des Moduls sind exemplarisch ausgewählte Themen und Fragestellungen der Latinistik vor dem Hintergrund konkreter Texte, wobei paradigmatische Interpretationsprobleme und Grundcharakteristika von ausgewählten zentralen Autoren, Epochen und Gattungen im Zentrum stehen, sowie Methoden, Ziele und exemplarische Inhalte von der Klassischen Philologie affinen Wissenschaftsdisziplinen.</p>
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>1 Vorlesung: Klassische Philologie im Kontext und 1 Seminar (je 2 SWS)</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p><u>Verbindliche Voraussetzungen:</u></p> <p>Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Latein) oder Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Griechisch) und Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums</p> <p><u>Empfohlene Voraussetzungen:</u></p>



	Grundlagen der Klassischen Philologie II
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung:</u> Referat (20-45 Minuten) im Seminar <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (10-15 Seiten) oder Klausur (90-120 Minuten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester (Das Modul kann auch in zwei Semestern absolviert werden.) <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul (Wahlpflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien.

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	<b>Analyse und Interpretation lateinischer Texte II</b> (LaL 5b) <i>Analyzing and Interpreting Latin Literature II</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, lateinische Texte mittleren inhaltlichen und sprachlichen Anspruchsniveaus literaturwissenschaftlich fundiert zu analysieren, zu erörtern und sie im Zusammenhang mit ihrem kulturhistorischen Hintergrund zu interpretieren sowie die Methoden der Klassischen Philologie dabei differenziert und kritisch reflektierend anzuwenden. <u>Qualifikationsziele:</u> Kenntnisse zentraler literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden; systematische Überblickskenntnisse zu einer textbasiert untersuchten Fragestellung

	Fertigkeiten: Systematisieren von Wissen; wissenschaftliches Argumentieren und Erörtern; Präsentieren von Ergebnissen; Moderieren von gemeinsamen Erkenntnisprozessen; eigenständiges und diskursiv-gemeinschaftliches Erarbeiten wissenschaftlicher Problemhorizonte; Transfer und Vernetzung von Wissen und Fähigkeiten; vertrauter Umgang mit fachspezifischen Nachschlagewerken.
Thema und Inhalt	Gegenstand des Moduls sind exemplarisch ausgewählte Themen und Fragestellungen der Latinistik vor dem Hintergrund konkreter Texte, wobei paradigmatische Interpretationsprobleme und Grundcharakteristika von ausgewählten zentralen Autoren, Epochen und Gattungen im Zentrum stehen.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Vorlesung und 1 Seminar (je 2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	<u>Verbindliche Voraussetzungen:</u> Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Latein) oder Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Griechisch) und Lateinkenntnisse im Umfang des Latinums <u>Empfohlene Voraussetzungen:</u> Grundlagen der Klassischen Philologie II
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung:</u> Referat (20-45 Minuten) im Seminar <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (10-15 Seiten) oder Klausur (90-120 Minuten) <u>Noten und Notengewichtung:</u>

	Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester (Das Modul kann auch in zwei Semestern absolviert werden.) <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul (Wahlpflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien.

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	<b>Lateinische Sprachpraxis und ihre Didaktik I</b> (LaL 6) <i>Latin Text Production: Applied Linguistics and Didactics I</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden aufgrund eigener aktiver Sprachverwendung und deren Reflexion in der Lage, differenzierte sprachliche Analysen vorzunehmen sowie die Terminologie der lateinischen Sprachbeschreibung vor dem Hintergrund didaktischer Erfordernisse textgebunden anzuwenden. <u>Qualifikationsziele:</u> Fundierte Kenntnisse der Morphologie, Syntax und Stilistik der lateinischen Sprache (Schulgrammatik); Grundlagenkenntnisse und -fähigkeiten in der lateinischen Sprachdidaktik Fertigkeiten: Reflexionsvermögen; didaktisch reduzierte Darstellung komplexer linguistischer Zusammenhänge; eigenständiger und kritischer Umgang mit Standardwerken der lateinischen Linguistik und Sprachdidaktik; Vernetzung fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Kompetenzen.
Thema und Inhalt	Gegenstand des Moduls ist die Grammatik der lateinischen Sprache, ihre aktive, vornehmlich satzgrammatisch gebundene Verwendung, die Sprach- und Übersetzungsreflexion sowie die Thematisierung von grundlegenden sprachdidaktischen Überlegungen.
Organisations-,	2 Übungen (je 2 SWS) sowie Selbststudium

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>1) Übung: Lateinische Syntax und Stilistik, Unterstufe</p> <p>2) Übung: Lateinische Syntax und Stilistik, Mittelstufe</p> <p>3) Grammatisch-didaktisches Textstudium im Selbststudium</p>
Voraussetzungen für die Teilnahme	<p><u>Verbindliche Voraussetzungen:</u> Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Latein)</p> <p><u>Empfohlene Voraussetzungen:</u> Grundlagen der Klassischen Philologie II</p>
Arbeitsaufwand	<p>Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h</p> <p>Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen sowie Selbststudium 120 h</p> <p>Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 90 h</p>
Leistungspunkte	9 LP (2 FW/7 FD) (4 SWS)
Art der Prüfungen	<p><u>Studienleistungen:</u> zwei Studienleistungen: Klausur (90-120 Minuten) zur Übung Lateinische Syntax und Stilistik, Unterstufe und Portfolio (maximal 5 Seiten) zum grammatisch- didaktischen Textstudium im Selbststudium</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (90-120 Minuten)</p> <p><u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023</p> <p><u>Wiederholungsmöglichkeit:</u> Die Modulprüfung kann drei Mal wiederholt werden.</p>
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<p><u>Dauer:</u> 2 Semester</p> <p><u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester</p>
Verwendbarkeit des Moduls	Schnittstellenmodul (Niveaustufe Basismodul) (Pflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien.

## Praxismodul

[Importmodule aus Studienfach Griechisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien \(StPO L3 2023\)](#)

### Aufbaumodule

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	<b>Lateinisches Textverstehen II</b> (LaL 9) <i>Reading Latin Poetry and Prose II</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, lateinische Texte gehobenen inhaltlichen und sprachlichen Anspruchsniveaus verstehend zu lesen sowie eigenständig, gegebenenfalls unter Zuhilfenahme eines breiten Spektrums wissenschaftlich fundierter Verständnishilfen, philologisch zu erschließen, zu analysieren und auf Deutsch wiederzugeben. <u>Qualifikationsziele:</u> Kenntnisse: Systematischer Ausbau der im Modul Lateinisches Textverstehen I erworbenen Kenntnisse zu Texterschließungsverfahren sowie spezifischer sprachlich-stilistischer Kenntnisse; prosodisch und metrisch korrekter Vortrag anspruchsvoller lateinischer Texte Fertigkeiten: selbstständiger Umgang mit einer Vielzahl von für die Texterschließung relevanten wissenschaftlichen Hilfsmitteln; Aufbau von Strategien und systematischen Verfahrensweisen bei der Bewältigung von Verstehenshürden; Systematisierung und Kategorisierung von Wissen.
Thema und Inhalt	Gegenstand des Moduls sind exemplarisch ausgewählte lateinische Prosa- und Dichtungstexte gehobenen Anspruchsniveaus.
Organisations-,	2 Übungen (je 2 SWS):

Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1) Übung Dichtung 2) Übung Prosa
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Latein), Grundlagen der Klassischen Philologie II, Lateinisches Textverstehen I sowie weitere 6 LP aus den Modulen des Studienfachs (insgesamt 24 LP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfungen:</u> Zwei Modulteilprüfungen zu den Übungen Dichtung und Prosa: je eine Klausur (90-120 Minuten), je 3 LP <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023, die Note ergibt sich aus dem nach Leistungspunkten gewichteten Mittel der Modulteilprüfungen.
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester (Das Modul kann auch in zwei Semestern absolviert werden.) <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter und Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Pflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien.

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	<b>Analyse und Interpretation lateinischer Texte III</b> (LaL 10) <i>Analyzing and Interpreting Latin Literature III</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, lateinische Texte gehobenen inhaltlichen und sprachlichen Anspruchsniveaus literaturwissenschaftlich fundiert zu analysieren, zu erörtern

	<p>und sie im Zusammenhang mit ihrem kulturhistorischen Hintergrund zu interpretieren sowie ein breites Spektrum an Methoden der Klassischen Philologie dabei differenziert und kritisch reflektierend anzuwenden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Kenntnisse: Vertiefung der in den Modulen Analyse und Interpretation lateinischer Texte I und Analyse und Interpretation lateinischer Texte II: Interdisziplinäre Vernetzung beziehungsweise Analyse und Interpretation lateinischer Texte II erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten; Kenntnisse vielfältiger literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden; systematische Überblickkenntnisse zu einer textbasiert untersuchten Fragestellung</p> <p>Fertigkeiten: Systematisieren von Wissen; wissenschaftliches Argumentieren und Erörtern; Präsentieren von Ergebnissen; Moderieren von gemeinsamen Erkenntnisprozessen; eigenständiges und diskursiv-gemeinschaftliches Erarbeiten sowie kritisches Reflektieren wissenschaftlicher Problemhorizonte; eigenständiges Auffinden und Erarbeiten wissenschaftlicher Fragestellungen und Forschungspositionen; vertrauter Umgang mit Forschungsliteratur.</p>
Thema und Inhalt	<p>Gegenstand des Moduls sind exemplarisch ausgewählte Themen und Fragestellungen der Latinistik vor dem Hintergrund konkreter Texte, wobei nicht nur paradigmatische Interpretationsprobleme, sondern auch distinkte Charakteristika eines breiten Spektrums ausgewählter Autoren, Epochen und Gattungen im Zentrum stehen.</p>
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	<p>1 Vorlesung und 1 Hauptseminar (je 2 SWS)</p>

Voraussetzungen für die Teilnahme	Griechischkenntnisse im Umfang des Graecums Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Latein), Grundlagen der Klassischen Philologie II, Analyse und Interpretation lateinischer Texte I, Analyse und Interpretation lateinischer Texte II oder Analyse und Interpretation lateinischer Texte II: Interdisziplinäre Vernetzung sowie weitere 6 LP aus den Modulen des Studienfachs (insgesamt 30 LP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung:</u> Referat (20-45 Minuten) im Seminar, mündliche Prüfung (15-20 Minuten) oder E-Klausur (45-60 Minuten) zur Vorlesung <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (15-20 Seiten) oder Klausur (120 Minuten) zum Seminar <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester (Das Modul kann auch in zwei Semestern absolviert werden.) <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Pflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien.

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	<b>Analyse und Interpretation lateinischer Texte IV: Interdisziplinäre Vernetzung</b> (LaL 11a) <i>Analyzing and Interpreting Latin Literature IV: Interdisciplinarity</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die



	<p>Studierenden in der Lage, lateinische Texte gehobenen inhaltlichen und sprachlichen Anspruchsniveaus literaturwissenschaftlich fundiert zu analysieren, zu erörtern und sie im Zusammenhang mit ihrem kulturhistorischen Hintergrund, aber auch im Blick auf interdisziplinäre Aspekte zu interpretieren sowie ein breites Spektrum an Methoden der Klassischen Philologie dabei differenziert und kritisch reflektierend anzuwenden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Kenntnisse: Vertiefung der in den Modulen Analyse und Interpretation lateinischer Texte I und Analyse und Interpretation lateinischer Texte II: Interdisziplinäre Vernetzung beziehungsweise Analyse und Interpretation lateinischer Texte II erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten; Kenntnisse vielfältiger literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden; systematische Überblickkenntnisse zu einer textbasiert untersuchten Fragestellung</p> <p>Fertigkeiten: Systematisieren von Wissen; wissenschaftliches Argumentieren und Erörtern; Präsentieren von Ergebnissen; Moderieren von gemeinsamen Erkenntnisprozessen; eigenständiges und diskursiv-gemeinschaftliches Erarbeiten sowie kritisches Reflektieren wissenschaftlicher Problemhorizonte; eigenständiges Auffinden und Erarbeiten wissenschaftlicher Fragestellungen und Forschungspositionen; Transfer und Vernetzung von Wissen; vertrauter Umgang mit Forschungsliteratur.</p>
Thema und Inhalt	<p>Gegenstand des Moduls sind exemplarisch ausgewählte Themen und Fragestellungen der Latinistik und affiner Disziplinen vor dem Hintergrund konkreter Texte, wobei nicht nur paradigmatische Interpretationsprobleme, sondern auch distinkte Charakteristika eines breiten Spektrums ausgewählter Autoren, Epochen und Gattungen im Zentrum</p>

	stehen.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Vorlesung Klassische Philologie im Kontext und 1 Hauptseminar (je 2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Griechischkenntnisse im Umfang des Graecums Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Latein), Grundlagen der Klassischen Philologie II, Analyse und Interpretation lateinischer Texte I, Analyse und Interpretation lateinischer Texte II oder Analyse und Interpretation lateinischer Texte II: Interdisziplinäre Vernetzung sowie weitere 6 LP aus den Modulen des Studienfachs (insgesamt 30 LP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung:</u> Referat (20-45 Minuten) im Seminar <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (15-20 Seiten) oder Klausur (120 Minuten) zum Seminar <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester (Das Modul kann auch in zwei Semestern absolviert werden.) <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Wahlpflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien.

Modulbezeichnung /	<b>Analyse und Interpretation lateinischer Texte IV (LaL</b>
--------------------	--

<p>Englische Modulbezeichnung</p>	<p>11b) <i>Analyzing and Interpreting Latin Literature IV</i></p>
<p>Kompetenzen und Qualifikationsziele</p>	<p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, lateinische Texte gehobenen inhaltlichen und sprachlichen Anspruchsniveaus literaturwissenschaftlich fundiert zu analysieren, zu erörtern und sie im Zusammenhang mit ihrem kulturhistorischen Hintergrund, aber auch im Blick auf interdisziplinäre Aspekte zu interpretieren sowie ein breites Spektrum an Methoden der Klassischen Philologie dabei differenziert und kritisch reflektierend anzuwenden.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Kenntnisse: Vertiefung der in den Modulen Analyse und Interpretation lateinischer Texte I und Analyse und Interpretation lateinischer Texte II: Interdisziplinäre Vernetzung beziehungsweise Analyse und Interpretation lateinischer Texte II erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten; Kenntnisse vielfältiger literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden; systematische Überblickkenntnisse zu einer textbasiert untersuchten Fragestellung Fertigkeiten: Systematisieren von Wissen; wissenschaftliches Argumentieren und Erörtern; Präsentieren von Ergebnissen; Moderieren von gemeinsamen Erkenntnisprozessen; eigenständiges und diskursiv-gemeinschaftliches Erarbeiten sowie kritisches Reflektieren wissenschaftlicher Problemhorizonte; eigenständiges Auffinden und Erarbeiten wissenschaftlicher Fragestellungen und Forschungspositionen; Transfer und Vernetzung von Wissen; vertrauter Umgang mit Forschungsliteratur.</p>
<p>Thema und Inhalt</p>	<p>Gegenstand des Moduls sind exemplarisch ausgewählte Themen und Fragestellungen der Latinistik und affiner</p>

	Disziplinen vor dem Hintergrund konkreter Texte, wobei nicht nur paradigmatische Interpretationsprobleme, sondern auch distinkte Charakteristika eines breiten Spektrums ausgewählter Autoren, Epochen und Gattungen im Zentrum stehen.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	1 Vorlesung Klassische Philologie im Kontext und 1 Hauptseminar (je 2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Griechischkenntnisse im Umfang des Graecums Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Latein), Grundlagen der Klassischen Philologie II, Analyse und Interpretation lateinischer Texte I, Analyse und Interpretation lateinischer Texte II oder Analyse und Interpretation lateinischer Texte II: Interdisziplinäre Vernetzung sowie weitere 6 LP aus den Modulen des Studienfachs (insgesamt 30 LP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 60 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung:</u> Referat (20-45 Minuten) im Seminar <u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (15-20 Seiten) oder Klausur (120 Minuten) zum Seminar <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester (Das Modul kann auch in zwei Semestern absolviert werden.) <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Wahlpflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien.

<p>Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung</p>	<p><b>Lateinische Sprachpraxis und ihre Didaktik II</b> (LaL 12) <i>Latin Text Production: Applied Linguistics and Didactics II</i></p>
<p>Kompetenzen und Qualifikationsziele</p>	<p><u>Kompetenzen:</u> Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden aufgrund eigener aktiver Sprachverwendung in der Lage, die linguistischen Grundlagen der lateinischen Sprache und ihre stilistische Pragmatik umfassend zu beschreiben, die für den lateinischen Spracherwerb prognostizierbaren Schwierigkeiten zu analysieren und vor diesem Hintergrund eigene, auf didaktischer Reflexion beruhende schulrelevante Texte zu erstellen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Kenntnisse: Systematischer Ausbau der in Modul Lateinische Sprachpraxis und ihre Didaktik I erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten in der Morphologie, Syntax, Stilistik; Fähigkeit zur phraseologisch, idiomatisch und stilistisch adäquaten und didaktisch begründeten Konzipierung, Adaption und Übertragung lateinischer Texte; vertiefte Kenntnisse der lateinischen Sprachdidaktik Fertigkeiten: Reflexionsvermögen; eigenständiger und kritischer Umgang mit einer Vielzahl sprachdidaktischer Standardliteratur; Evaluationsvermögen in Bezug auf lateinische Sprachrichtigkeit; Vernetzung fachwissenschaftlicher und fachdidaktischer Kompetenzen.</p>
<p>Thema und Inhalt</p>	<p>Gegenstand des Moduls ist die Grammatik der lateinischen Sprache, ihre aktive, vornehmlich satzgrammatisch gebundene Verwendung, die Sprach- und Übersetzungsreflexion sowie die Thematisierung von sprachdidaktischen Aspekten der Texthandhabung.</p>
<p>Organisations-, Lehr- und Lernformen,</p>	<p>1) Übung: Lateinische Syntax und Stilistik, Oberstufe (2 SWS) 2) Workshop: Praxis der didaktischen Texterstellung (1</p>

Veranstaltungstypen	SWS) 3) Methodik der Texterstellung im Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Grundlagen der Klassischen Philologie I (Schwerpunkt Latein), Grundlagen der Klassischen Philologie II, Lateinische Sprachpraxis und ihre Didaktik I sowie weitere 12 LP aus den Modulen des Studienfachs (insgesamt 33 LP)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 45 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen sowie Selbststudium 135 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 90 h
Leistungspunkte	9 LP (1 FW/8 FD) (3 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistungen:</u> zwei Studienleistungen: Präsentation (20-45 Minuten) zum Workshop Praxis der didaktischen Texterstellung und Portfolio zu Methodik der Texterstellung im Selbststudium (maximal 5 Seiten) <u>Modulprüfung:</u> Klausur (90-120 Minuten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 25 StPO L3 2023 <u>Wiederholungsmöglichkeit:</u> Die Modulprüfung kann drei Mal wiederholt werden.
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> 1 Semester (Das Modul kann auch in zwei Semestern absolviert werden.) <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester, Beginn zum Winter- und Sommersemester
Verwendbarkeit des Moduls	Schnittstellenmodul (Niveaustufe Aufbaumodul) (Pflicht) im Studienfach Latein im Studiengang Lehramt an Gymnasien

## Vertiefungsmodule

[Importmodule aus Studienfach Griechisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien \(StPO L3 2023\)](#)